

ERKENNTNISTHEORIE, METAPHYSIK UND ETHIK VON DESCARTES  
BIS KANT

---

Francis Bacon, Magna Instauration, Teil II: Novum Organon

**Textgrundlage:** Geschichte der Philosophie in Text und Darstellung. Hrsg. von R. Bubner. Band 4, Empirismus (Günter Gawlick, 1980), Aphorismen 1 – 36 und 81

1. Charakterisieren Sie kurz den Wissensbegriff Bacons! Welches Ziel verfolgen die Wissenschaften nach Bacon?
2. Wie schätzt Bacon den Zustand der zeitgenössischen Wissenschaften ein?
3. Worauf ist dieser Zustand nach Bacon zurückzuführen?
4. Welches Vorgehen empfiehlt Bacon den Wissenschaften?
5. Wie unterscheidet sich Bacons Position von der eines Skeptikers?
6. Welche Rolle schreibt sich Bacon selber zu?

Bitte schicken Sie Antworten auf die Fragen 1 – 4 an [Claus.Beisbart@udo.edu](mailto:Claus.Beisbart@udo.edu). Wenn Sie keinen geeigneten Email-Anschluß haben, können Sie schriftliche Antworten auch im Seminar abgeben.